UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Die weis||heit Salomo||nis/ An die Tyran||nen ... ||

Salomo <Israel, König>

Wittemberg, 1529

VD16 B 4152

Das Neunzehend Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33214

Visual Library

dorben vnwissend / warumb sie so vbel geplagt weren.

Es traff aber dazumal auch die gerechten des todes anfechtung/vnd geschach ynn der wüsten ein riss vnter der menge/ Aber der zorn weret nicht lange / Denn eilend kam der vnschüldige man/der fur sie streit/vnd furet die waffen seines ampts/ nemlich/ das gebet/ vnd versünung mit dem reuchwerck / vnd widderstund dem zorn/ vnschaffet dem iamer ein ende/Damit beweiset er/ das er dein diener were/ Er vberwand aber das getümmel/nicht mit leiblicher macht/ noch mit waffē krafft/sondern mit dē WORT warff er vnter sich den plager/ da er erzelet den eid vnd testament den vetern verheissen/ Denn da itzt die todten mit hauffen vbernander fielen/ stund er ym mittel / vnd steuret dem zorn/ vnd legt yhm den weg zu den lebendigen/Denn ynn seinem langen rock war der gantze schmuck/ vnd der veter ehre yn die vier riege der steine gegraben/ vnd deine herrligkeit an dem hut seines hewbts/Solchen stücken muste der verderber weichen / vnd solche muste er furchten/Denn es war daran genug/das allein ein versuchung des zorns were.

Numer xxi. die feurige schlange.

Deus suis promissionibus quasi cogitur

(Schmuck) die priesterliche schöne kleider.

(Ehre) die zwelff name der zwelff stēme Israel.

Das Neunzehend Capitel.

ABer die Gottlosen vberfiel der zorn on barmhertzigkeit bis zum ende/Denn er wuste zuuor wol/was sie künfftig thun würden /nemlich / da sie yhn geboten hatten weg zu ziehen/ vnd dazu sie mit vleis lassen geleiten/ das sie es gerewen würde/ vnd yhn

nach

nach iagen / Denn da sie noch leide trugen/vnd bey den todten grebern klagten/fielen sie auff ein anders thorlich furnemen/das sie verfolgen wolten/als die flüchtigen/welche sie doch mit flehen hatten ausgestossen / Aber es muste also gehen/ das sie zu solchem ende kemen / wie sie verdienet hatten/vnd musten vergessen/was yhn widderfaren war/ auff das sie vollend die straffe vberkemen/ die noch dahinden war/Vnd dein volck ein wünderliche reise erfüre/ ihene aber ein newe weise des todes fünden.

Denn die gantze creatur/so yhr eigen art hatte/ verenderte sich widderumb/nach deinem gebot/ dem sie dienet/ auff das deine kinder vnuerseert bewaret würden. Da war die wolcke vnd beschattet das lager/ Da zuuor wasser stund/sahe man trocken land erfur komen / Da ward aus dem roten meer ein weg on hindernis/ vnd aus den mechtigen fluten ein grünes feld/ durch welches gieng alles volck/ so vnter deiner hand beschirmet ward/die solche wünderlihe wunder sahen/vñ giengen wie die rosse an der weide/vnd lecketen wie die lemmer/vnd lobeten dich DEAR/ der sie erlöset hatte. Denn sie gedachten noch daran/wie es ergangen war ym elende/ Wie die erde an stat der geborne thier/fliegen bracht/vnd das wasser an stat der fische/ frosche die menge gab. Dernach aber sahen sie auch ein newe art der vogel/da sie lustern wurden/vnd vmb niedlihe speise baten / Denn es kamen yhn wachteln vom meer/yhr lust zu büssen.

Auch kam die straffe vber die sinder/durch zeichen / so mit mechtigem blitzen geschahen/

Denn

Denn es war recht / das sie solchs lidden vmb
yhrer bösheit willen / weil sie hatten die geste
vbel gehalten. Etliche / wenn die kamē / so nirgent
hin wustē / namen sie die selbigen nicht auff / Etli
che aber / zwungen die fromen geste gleich zum
dienst (Vnd das nicht allein / sondern es wird
auch noch ein anders einsehen vber sie komen /
das sie die frembden so vnfreundlich hielten) Et-
liche aber / die / so sie mit frewden hatten angeno-
men / vnd stadrecht mit geniessen lassen / plagten
sie mit grossem schmertzen. Sie wurdē aber auch
mit blindheit geschlagen / gleich wie ihene fur der
thür des gerechten mit so dicker finsternis vberfal
len / das ein iglicher suchte den gang zu seiner Eene. 21.
thür.

Die element giengen durch einander / wie die
seiten auff dem Psalter durch einander klingen /
vnd doch zusamen lauten / wie man solchs an der
that wol sihet / Denn was auff dem lande zu sein
pflegt / das war ym wasser / Vnd was ym wasser
zu sein pflegt / gieng auff m lande. Das fewr war
mechtig ym wasser / vber seine krafft / vnd das
wasser vergas seine krafft zu lesschen. Widerumb
die flammen verzereten nicht das fleisch der sterb
lichen thier / so drunter giengen / Vnd zurschmeltz
ten nicht die vnsterbliche speise / die doch / wie ein
eiss / leichtlich zurschmaltz. (Speise) das hymelbrod / welchs von der sonnen zur schmeltzt etc.

DERR du hast dein volck allenthalben her-
lich gemacht vnd geehret / Vnd hast sie nicht ver-
acht / sondern alle zeit vnd an allen orten yhn bey-
gestanden.

Gedrückt zu Wittemberg / durch
Hans Lufft. 1. 5. 2. 9.